

70 Sänger aus Hünsborn eilen mit Chorleiter Michael Rinscheid von Erfolg zu Erfolg - Wettbewerbssieger in Morsbach

# „Sangeslust“ in Bestform: Fünf Top-Preise

**Hünsborn.** Seitdem Michael Rinscheid bei der 70-köpfigen „Sangeslust“ den Takt angibt, schreitet der Chor von Erfolg zu Erfolg. Konnten die Hünsborner Sänger schon bei den zwei letzten Chorwettbewerben in Baden-Württemberg und Hessen sowie beim Bundesleistungssingen in Werl ausschließlich erste Preise und Bestnoten mit Tageshöchstwertung für sich verbuchen, präsentierten sie sich auch beim jüngsten Chorwettbewerb in Morsbach in Topform.

Gegen den Olper MGV „Cäcilia“ (65 Sänger, Leitung Thomas Bröcher) und die Chorgemeinschaft Nickenich-Gackenbach, zwei erstklassige Chöre, errangen die 70 Hünsborner Sänger in der Männerchorklasse 1 im Klassen- und Ehrensingen jeweils den ersten Preis, den ersten Dirigen-

tenpreis, den Meisterpreis der Klassen M1 und G1 sowie mit 354 von 360 möglichen Punkten den Tageshöchstpreis für den gesamten Chorwettbewerb: Besser geht's nicht.

Zum Vortrag brachte der achtfache Meisterchor aus Hünsborn zum ersten Mal ausschließlich internationale Chorwerke in der jeweiligen Landessprache, so „Veno“ von Bedrich Smetana in Tschechisch, das filigrane „Agonie“ von Carlo Boller (in Französisch) und die schottische Volkswaise „Loch Lomond“ Jonathan Quick (in Englisch). Insbesondere die Interpretation des Tenor-Solisten Joachim Arns holte die Highlands direkt nach Morsbach. Nicht nur die Wertungsrichtern Arthur Groß und Prof. Michael Schmoll, sondern auch die Zuhörer waren von den Hüns-



Freute sich riesig über das hervorragende Abschneiden: Chorleiter Michael Rinscheid (Mitte) mit Josef Stahl (links) und Willi Arns.

Foto: privat

bornern beeindruckt.

Die Euphorie über die herausragende Leistung veranlasste alle Hünsborner Sänger und mitgereisten Wendschen Fans, den Erfolg noch bis in die späten Abendstunden ausgiebig zu feiern. Insbesondere die drei Pokale erwiesen sich auf der Heimfahrt als beson-

ders dienlich: Mehrfach wurden sie mit heimischem Felsquellwasser gefüllt.

Die nächste Herausforderung folgt schon bald. Nach dem internationalen Chorfestival Ruhr „a capella“ in Bochum gestaltet der Männerchor „Sangeslust“, wiederum als Referenzchor des Chor-

Verbands NRW, am 7. Mai den parlamentarischen Abend im Düsseldorfer Landtag.

Wer Lust verspürt, sich der „Sangeslust“ anzuschließen, ist beim den Montagsproben um 18.30 Uhr im Vereinslokal „Zu den Dreikönigen“ in Hünsborn immer willkommen.